

SGL Group baut SiC-Beschichtungskapazitäten am US-Standort in St. Marys weiter aus

- Starkes globales Wachstum in der Halbleiter- und LED-Industrie treibt globale Nachfrage nach Suszeptoren und Waferträgern
- Zweiter Investitionsschritt gestartet, Gesamtvolumen ca. 25 Mio. Euro

Wiesbaden, 7. März 2018. Im Rahmen ihrer Wachstumsstrategie entwickelt die SGL Group ihren Standort in St. Marys (Pennsylvania, USA) konsequent weiter und bildet dessen Führungsposition im Bereich der Siliziumkarbidbeschichtung (SiC-Coating) weiter aus. Starkes Wachstum in der Halbleiter- und LED-Industrie, insbesondere in der Herstellung von Logik-, Sensor-, LED- und Energiemanagement-Chips, treibt die globale Nachfrage nach Suszeptoren und Waferträgern der SGL Group, die in St. Marys mit Siliziumkarbid (SiC) beschichtet werden. Nach dem Start der ersten Erweiterungsphase des Standorts im vergangenen Jahr hat nun die zweite Stufe begonnen, die im vierten Quartal 2018 abgeschlossen werden soll. Insgesamt werden über einen Zeitraum von drei Jahren etwa 25 Mio. Euro in den Ausbau des Standorts und die Erweiterung der Produktionskapazitäten investiert.

Konkret wurde im vergangenen Jahr der Aufbau einer neuen, hochmodernen Beschichtungs-Produktionslinie begonnen, die die Anwendung von Siliziumkarbid (SiC) in dünnen Schichten auf graphitbasierten Materialien ermöglicht. Diese Erweiterung wird Mitte 2018 abgeschlossen. Während sich die erste Stufe noch in der Umsetzung befindet, wurde aufgrund der global weiter deutlich steigenden Nachfrage bereits die zweite Stufe beschlossen, in deren Zuge neben der Beschichtungstechnologie auch die Kapazitäten in anderen Bereichen der Bearbeitungs- und Reinigungstechnologie erweitert werden. Auf diese Weise wird nicht nur das Produktionsvolumen erhöht, sondern zugleich höchster Qualitätsstandard gewährleistet.

Burkhard Straube, Leiter des Geschäftsbereichs Graphite Materials & Systems (GMS) der SGL Group: „Mit der Investition in St. Marys erweitern wir unsere Kapazitäten entlang der gesamten Wertschöpfungskette zur Herstellung von Waferträgern. Mit diesen individuellen Kundenlösungen auf Basis von Spezialgraphit unterstützen wir zielgerichtet unsere Wachstumsstrategie im Marktsegment Digitalisierung. Zugleich bauen wir unsere Kompetenz in dieser höchst anspruchsvollen Technologie weiter aus und stellen auch die Weichen für weitere Expansionsschritte in St. Marys und unserem globalen Produktionsnetzwerk.“

Beschichtungen auf Basis von Siliziumkarbid – von der SGL Group unter dem Namen SIGRAFINE SiC® vermarktet – sind dicht, verschleißbeständig, sowie hochkorrosions- und hitzebeständig und weisen eine sehr gute thermische Leitfähigkeit auf. Daher sind sie ein wichtiger Baustein zur Verlängerung des Lebenszyklus‘ der graphitbasierten Materiallösungen der SGL Group und

SGL Group – The Carbon Company
Corporate Communications

Söhnleinstraße 8, 65201 Wiesbaden/Germany

Telefon +49 611 6029-100, Telefax +49 611 6029-101

E-Mail: presse@sglgroup.com / www.sglgroup.com

bieten auf diese Weise den Kunden, Herstellern fortschrittlichster Transistoren und „High-Brightness“-LEDs, einen großen Mehrwert.

Über die SGL Group – The Carbon Company

Die SGL Group ist ein weltweit führender Hersteller von Produkten und Materialien aus Carbon (Kohlenstoff). Das umfassende Produktportfolio reicht von Carbon- und Graphitprodukten über Carbonfasern bis hin zu Verbundwerkstoffen. Die Kernkompetenzen der SGL Group sind die Beherrschung von Hochtemperaturtechnologien sowie der Einsatz von langjährigem Anwendungs- und Engineering-Know-how. Damit wird die breite Werkstoffbasis des Unternehmens ausgeschöpft. Diese auf Kohlenstoff basierenden Materialien kombinieren mehrere einzigartige Materialeigenschaften wie die sehr gute Strom- und Wärmeleitfähigkeit, Hitze- und Korrosionsbeständigkeit sowie Leichtigkeit bei gleichzeitiger hoher Festigkeit. Die Hochleistungsmaterialien und -produkte der SGL Group werden aufgrund der Industrialisierung der Wachstumsregionen Asiens und Lateinamerikas und der fortschreitenden Substitution traditioneller Werkstoffe durch neue Materialien zunehmend nachgefragt. Die Produkte der SGL Group werden in der Automobilindustrie und der Chemiebranche eingesetzt sowie in der Halbleiter-, Solar-, LED-Branche oder bei Lithium-Ionen-Batterien. Carbonbasierte Materialien und Produkte werden zudem auch in der Windenergie-, der Luft- und Raumfahrt als auch in der Verteidigungsindustrie verwendet.

Mit 32 Produktionsstandorten in Europa, Nordamerika und Asien sowie einem Servicenetz in über 100 Ländern ist die SGL Group ein global ausgerichtetes Unternehmen. Im Geschäftsjahr 2016 erwirtschafteten rund 4.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen Umsatz von 769,8 Mio. Euro. Die Hauptverwaltung hat ihren Sitz in Wiesbaden/Deutschland.

Weitere Informationen zur SGL Group sind im Newsroom der SGL Group unter www.sglgroup.com/presse sowie unter www.sglgroup.com zu finden.

Wichtiger Hinweis:

Soweit unsere Pressemitteilung in die Zukunft gerichtete Aussagen enthält, beruhen sie auf derzeit zur Verfügung stehenden Informationen und unseren aktuellen Prognosen und Annahmen. Naturgemäß sind zukunftsgerichtete Aussagen mit bekannten wie auch unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Entwicklungen und Ergebnisse wesentlich von den vorausschauenden Einschätzungen abweichen können. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien zu verstehen. Die zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse sind vielmehr abhängig von einer Vielzahl von Faktoren, sie beinhalten verschiedene Risiken und Unwägbarkeiten und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Dazu zählen z. B. nicht vorhersehbare Veränderungen der politischen, wirtschaftlichen, rechtlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen, insbesondere im Umfeld unserer Hauptkundenindustrien, der Wettbewerbssituation, der Zins- und Währungsentwicklungen, technologischer Entwicklungen sowie sonstiger Risiken und Unwägbarkeiten. Weitere Risiken sehen wir u. a. in Preisentwicklungen, nicht vorhersehbaren Geschehnissen im Umfeld akquirierter Unternehmen und bei Konzerngesellschaften sowie bei den laufenden Kosteneinsparungsprogrammen. Die SGL Group übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen anzupassen oder sonst zu aktualisieren.

Kontakt zur Unternehmenskommunikation:

Telefon +49 611 6029-100 / Telefax +49 611 6029-101

E-Mail: presse@sglgroup.com / www.sglgroup.com